

Schutzkonzept zur Wiedereröffnung der Karl-Kloss-Jugendbildungsstätte

	Thema	Verpflichtend zu treffende Infektionsschutz-Maßnahme	Umsetzung in der Einrichtung	Notwendiges
Hygienemaßnahmen	Hygienebeauftragten benennen	Umsetzung und Gewährleistung des Hygieneplans, ggfs. Aktualisierung	Sven Blaschek	Besprechung Mitarbeiter
	Mainfacts zur schrittweisen Öffnung	Alle Hinweise und Regeln zur schrittweisen Öffnung auf der Website, FB-site und Instagram posten		
	Hinweis auf Regeln	Beschilderung anbringen (hier auflisten welche!) <ul style="list-style-type: none"> • Am Eingang • An häufig genutzten Stellen • In den Sanitärräumen 	Hinweisschilder aufhängen in zielgruppengerechter Sprache/Beschilderung und zwar folgende für diese Einrichtung:	KKJ-Hinweisschilder an Ein- und Zugangsbereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zutrittsbeschränkung(Seminarräume) • Abstandsregeln • Husten- und Niesregeln • Hygieneregeln • Richtiges Händewaschen • Mund- Nasen- Schutz
	Hände reinigen	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Betreten der Einrichtung • Erster, direkten Weg zum Waschbecken sichern • Wo Händewaschen nicht möglich ist: Händedesinfektionsstation • Ggfs. Händewaschstation aufbauen mit Kanister/Wasserfass 	Hinweisschilder Desinfektionsstation ausschildern.	Material: <ul style="list-style-type: none"> • Tensid haltige Seife, • Einmalhandtücher, • evtl. Desinfektionsmittel, Hinweisschilder • Klebeband/Absperrband
	Einhaltung der Husten- und Niesregeln	Besuchergerechte Hinweisschilder anbringen		

Reinigung mit Tensidhaltigen Reinigungsmitteln	Nach Beendigung eines Gruppenangebots reinigen die MA: <ul style="list-style-type: none"> • Alle Türgriffe • Die Lichtschalter • Seminarkoffer • Tafel, Pinwände • Tische • Armlehnen • Sanitärbereich 	BuFdis; Reinigungspersonal; Räumlichkeiten: Seminarräume, Sanitärbereiche,	Reinigungsplan aktualisieren und Zuständigkeiten eintragen
Räume lüften	Belüftung mit Frischluft <ul style="list-style-type: none"> • Jede Stunde für mind. 5 Minuten lüften. 	Referenten	Abprache mit den zuständigen Beleger treffen.
Abstand einhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestabstand von 1,5 Metern grundsätzlich zwischen allen anwesenden Personen wahren. • Drinnen und Draußen! • Markierungen anbringen 		Klebeband im Wartebereich, Aushänge, Begrenzung der Mindestpersonen je Raum
maximale Anzahl der Personen im Raum	<ul style="list-style-type: none"> • Jeden Raum mit der Höchstzahl kennzeichnen. 	Geeignete Räume in dieser Einrichtung sind: großer Seminarraum 15 Personen Kleiner Seminarraum 8 Personen Zelt: 40 Personen	Kennzeichnung der Höchstpersonenzahl.
Mund-Nasen-Schutz:	<ul style="list-style-type: none"> • wenn Abstand nicht oder nur schwer eingehalten werden kann z.B. bei engen Stellen wie Flur • bei Angeboten, die sich vorrangig an ältere/risikogefährdete Gruppen richten, empfohlen 	<ul style="list-style-type: none"> • An folgenden (engen) Stellen • Flur im unteren Stockwerk • Ausgang zum oberen Seminarraum • Eingang zum Speisesaal • Bei folgenden Angeboten empfohlen: Teilnehmer älter als 60 Jahre. 	Hinweisschilder
Nur symptomfreie Personen	Symptomatische Personen dürfen (auch bei milden Symptomen) die Einrichtung nicht betreten → Hinweisschild am Eingang		Hinweisschilder Ggfs. bei Buchung und in Teilnahmebedingungen darauf hinweisen

Örtlichkeiten	Zugeordnete Räume	<ul style="list-style-type: none"> • Angebote bevorzugt im Freien durchführen. • Personenzahl pro Raum beachten. 		Hinweisschilder an jedem Raum
	adressatengerechte Beschilderung	<ul style="list-style-type: none"> • An allen Zugängen • vor den Sanitärbereichen 		Schilder in den Ein-und Zugängen
	Räume auf Möglichkeiten der Einhaltung der Regeln überprüfen.	Ggf. extra Maßnahmen ergreifen, z.B. entsprechende Ausstattung mit Desinfektionsmittelspendern bei unzureichender Möglichkeit zum Händewaschen mit Wasser und Tensid haltiger Seife oder Abstandsmarkierung anbringen.	Vor dem Eingangsbereich. Vor dem Seminarraum unten, vor dem Seminarraum oben, Kühlschränke, Durchgang zum Speisesaal. Vor den Toiletten. Vor dem Sanitärbereich	
	Sanitärbereich	falls Toiletten die Einhaltung des Sicherheitsabstands nicht zulassen, sind sie zeitlich versetzt zu betreten und zu verlassen. →Belegung kennzeichnen (Toilettenampel))	Ampelssystem mit Wäscheklammern	Ampelssystem mit Wäscheklammern
Personal	Schutz von Personen, die ein Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben	Personal, das einer Risikogruppe (u.a. mit Vorerkrankungen bzw. Personen ab 60 Jahren) angehört, sollte vorrangig mit Aufgaben, Arbeiten betraut werden, die ohne Kontakt erfolgen können. Wo nicht machbar soll der maximale Schutz gewährleistet sein.	Speiseausgabe, Spuckschutz, Mund-Nasenbedeckung der Mitarbeitenden im Küchenbereich und dort wo mit Speisen gearbeitet bzw. zubereitet und ausgegeben werden.	Mitarbeiter sensibilisieren, regelmäßig hinweisen. Küche nicht als Durchgang benutzen.
	nur symptomfreie Personen	Personal, dass sich unwohl oder krank fühlt, ist vom Dienst auszuschließen.		Sensibilisierung in der Besprechung

	Erkrankte Personen	Personal, das sich unwohl, krank fühlt und dabei der Verdacht auf Covid 19 besteht nimmt umgehend mit Hausarzt Kontakt auf, informiert die Leitung des KKJ und benennt die Kontaktpersonen der letzten 5 Tage.	Checkliste erstellen Umgang mit Personen die Symptome zeigen.	Checkliste einhalten
Teilnehmer	feste Gruppen in festen Gruppenräumen	Gruppen sollen sich nicht durchmischen	Bei der Buchung vorab mit dem Beleger vereinbaren, ggf. vor Ort nochmals klar machen Für Beschilderung im Eingangsbereich sorgen.	Seminarräume klar zuteilen. Im Eingangsbereich Hinweise auf die Ort für die Teilnehmer. Speisen in unterschiedlichen Räumen/Orten
	Symptomatische Personen dürfen (auch bei milden Symptomen) die Einrichtung nicht betreten	Besucher mit einer Symptomatik, die auf eine Erkrankung an COVID-19 hindeutet (z. B. Fieber, Halsschmerzen, Husten) vom Angebot ausschließen.		→ durch Beschilderung am Eingang verdeutlichen. - Hinweis auf Websites, FB-seiten und Instagram - etc.
	Symptome während Angebot	Bei Auftreten von Symptomen in Betreuungszeit: <ul style="list-style-type: none"> • umgehende Isolierung • Eltern auf die Notwendigkeit einer umgehenden ärztlichen Abklärung hinweisen. 	Checkliste erstellen Umgang mit Personen die Symptome zeigen.	Checkliste befolgen!
	Kontaktdaten erheben	aktuelle und vollständige Kontaktdaten gewährleisten: folgende Daten müssen zu Beginn erhoben werden: <ul style="list-style-type: none"> • Name des TN, • Datum und Uhrzeit des Besuchs, • Kontaktdaten, z.B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer. 	Erhebung der Daten zu nachvollziehen der Infektionsketten.	Teilnehmerliste mit Kontaktdaten mit dem Referenten abklären damit alle Teilnehmer ihre Daten eintragen. Daten nach 4 Wochen ohne Vorkommnisse vernichten.

Stuttgart, den _____

Unterschrift Einrichtungsleitung

Unterschrift Fachbereichsleitung